

Walk of Fame statt klassischer Abifeier

Wegen der Corona-Einschränkungen muss das Gymnasium neue Wege gehen.

■ **Werther** (joda). Rund 75 junge Menschen machen dieser Tage am evangelischen Gymnasium ihr Abitur. Die genaue Zahl steht nach den Nachprüfungen am Dienstag.

Wegen der derzeit geltenden Hygienevorschriften ist eine Abiturfeier, wie sie sonst jedes Jahr stattfindet, derzeit aber nicht möglich. „Normalerweise machen wir die Feier in der Kirche“, sagt Konrektorin Sabine Koch. Das sei aber angesichts der Vorgaben nicht zulässig. Auch sonst gebe es keinen Raum, der geeignet wäre, die vielen Schüler, Lehrer und Eltern unter Beachtung der entsprechenden Vorgaben aufzunehmen.

„Deswegen wollen wir in diesem Jahr einen Walk of Fame machen, wie in Hollywood“, so die Oberstufenkoordinatorin. Der Plan ist folgender: Zwischen dem Eingang und dem Notausgang der Sporthalle wird ein eigens angeschaffter Roter Teppich ausgerollt. Über den flanieren die Abiturienten in Fünfergruppen. Auf der einen Seite des Teppichs sitzen die Lehrer, von der anderen Seite aus können die jeweiligen Eltern Fotos machen.

Am Teppich gibt es das Abschlusszeugnis, außerdem warten an verschiedenen Stationen die Gratulanten: der Schulleiter, die Schulpflegschaftsvertreter und andere „Offizielle“. Ein besonderer Clou:



Sabine Koch, stellvertretende Leiterin des EGW. FOTO: SEROWY

„Jede Gruppe darf sich ein Musikstück aussuchen, das für sie gespielt wird“, sagt Koch. Die Musik wird allerdings nicht live sein, sondern vom Band kommen. Alle, die sich nicht gerade in der Sporthalle aufhalten, warten – bei hoffentlich bestem Wetter – auf dem festlich geschmückten Schulhof.

Auch das traditionelle Abi-Foto muss ausfallen, stattdessen wird aus den Einzelporträts eine große Collage entstehen. Um ihren Abschluss trotz der Widrigkeiten zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen, wollen sich auch die Abiturienten ins Zeug legen. Sie planen weitere Aktionen, so soll für jeden Schüler ein Hollywood-Stern gebastelt werden.

Der Abschluss-Walk-of-Fame startet am Freitag, 26. Juni, um 11 Uhr.